

GEWERBEVEREIN
KÜSNACHT
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSNACHTER

Dorfpost

Nr. 340/13. September 2017

Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

Editorial

Festhütte Küssnacht, oder was uns alles geboten wird

Liebe Küssnacherinnen
Liebe Küssnacher

Erinnern Sie sich noch, als ich vor genau drei Jahren nicht verstehen konnte, warum Küssnacht im Gemeinderating 15 Plätze verloren haben soll. Zwischenzeitlich haben wir einige Plätze wieder zurückgewonnen und die noch fehlenden werden sicher bald folgen. Ob das allerdings so wichtig ist, da bin ich genau so im Zweifel wie wahrscheinlich die meisten unter Ihnen auch. Wichtig ist, dass es uns hier gefällt und wir uns wohlfühlen.

Wohlfühlgemeinde mit kurzer Verschaupause

Küssnacht ist mit seinen vielen Attraktionen eine Wohlfühlgemeinde, die die Unternehmungslustigen voll auf ihre Rechnung kommen lässt. Eine Verschnaufpause boten nur die Sommerferien, denn seither geht es Schlag auf Schlag.

Da war mal über das erste Schulwochenende die von vielen Küssnachervereinen zelebrierte Chilbi und nicht



Martin Schneider, Gemeinderat,
Vorstand Hochbau

mancher bleib da zu Hause. Bestes Chilbiwetter, hervorragende Verköstigungsmöglichkeiten, Jubel und Trubel über drei Tag in allen Facetten, wie wir es uns eben gewohnt sind.

Das erste September Wochenende war so etwas wie die Ruhe vor dem Sturm. Trotzdem zog es die Unentwegten oder die Immerfeiernden nach Erlenbach an die Chilbi.

Nach den Schützen folgt Beat Schlatter und der Dorfplatzgrill

Das vergangene Wochenende war Küssnacht für fast 400 Schützen und über drei Tage, so etwas wie das 300m-Mekka. Im Schützenstand Holletsmoos fand das 35. Kantonale SVP-Schiessen statt und viele der angereisten durften ihre Krankkarte oder durch den Auszahlungsschick gar Bargeld in Empfang nehmen. Küssnacht präsentierte sich nicht nur als Zahlergemeinde im Finanzausgleich, sondern auch als Festorganisator im kantonalen Rahmen.

Am kommenden Sonntag, mit dem eher besinnlichen Buss- und Betttag, wird Beat Schlatter in der Ref. Kirche den Gottesdienst mitgestalten und am anschliessenden Dorfplatzgrill, ab 11.30 Uhr, teilnehmen. Da ist es fast Ehrensache, dass Sie als Mitbürgerinnen und Mitbürger den Rucksack mit den nötigen Grillutensilien packen und den Weg auf den Dorfplatz unter die Füße nehmen. Der Riesengrill der Flösser Forch, auch bekannt vom «Donnschtig-Jass», steht bereit und ein gemütlicher Nachmittag ist garantiert.

Inside

Seite 4

Gewerbeverein Küssnacht an der Chilbi

Seite 5

Fred und Manuel Bauer erneut zu Gast

Seite 8

Wenn der Gang zu den Ämtern zu beschwerlich wird

Seite 9

«Küssnacht hat eifach vil Kultur»

Seite 10

Die wahren erfundenen Geschichten über Demenz von Dr. Christoph Held

Seite 13

Elektroboote: Tankstationen fehlen

Seite 14/15

Kirchen- und Vereinsnachrichten

Fortsetzung auf Seite 3

LernOase
LERNEN ZU LERNEN

Vorbereitung auf die Gymiprüfung 2018?

MEHR ALS NACHHILFE SEIT 17 JAHREN. JETZT ANMELDEN

Seestrasse 64 in Küssnacht
079 693 54 57 www.die-lernoase.ch

Alles andere ist oberflächlich.

www.parkettpflegeag.ch



Parkettpflege Zürichsee

HAPPY SLEEP
SWITZERLAND

roviva
Schlafsysteme für ein besseres Leben

bico
OF SWITZERLAND

billerbeck
SCHLAFKULTUR SEIT 1921

Christian Fischbacher
ST. GAILLEN - SCHWYZ - BASELSTADT
1871 - 1907

SCHLOSSBERG
SWITZERLAND

INNENDEKORATIONEN FREIMANN

Bis -20%

**BETTEN
MATRATZEN
DUVET KISSEN
BETTWÄSCHE**

8700 Küssnacht-Zürich
info@freimann.ch
044 910 15 34
079 401 94 00

e-bettenshop.ch

BonnieFit
Fitness • Wellness • Beauty • Bistro

Think BONNIE – we do!

Personal Training

Dorfstrasse 9 • 8700 Küssnacht • 044 912 22 00 • www.bonnie.ch



NORBERT CAJOCHEN

TREUHAND- UND STEUERRECHTSPRAXIS
OB.HESLIBACHSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT
TEL. 044 910 32 48 / FAX 044 910 68 51
EMAIL: INFO@CAJOCHEN.CH

REVISIONSMANDATE, BUCHFÜHRUNG
UND ABSCHLUSSBERATUNG,
UNTERNEHMUNGS- UND
STEUERBERATUNG.

Mitglied von EXPERTsuisse 



PC-HUBER.CH

Dominik Nick Huber
Computer-Spezialist

079 / 406 47 06

www.pc-huber.ch

Jungunternehmer mit über
25 jähriger EDV Erfahrung
support@pc-huber.ch

- PC-Service
- Senioren-Help
- Beratung
- PC-Verkauf
- Websites
- Publishing
- Schulung
- Reparatur
- Diskretion

KÄGT'S

BÄCKEREI
KONDITOREI
CONFISERIE
CAFÉ



HAUPTGESCHÄFT UND BACKSTUBE
FORCHSTRASSE 170 8125 ZOLLIKERBERG
T 044 391 36 90, F 044 391 36 06
FILIALE MIT CAFÉ CHOCOLAT
BAHNHOFSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT, T 044 910 05 58

seit 1984

Hausgemacht mit Liebe und Tradition

WWW.BAECKEREIKAEGLI.CH

Wir kaufen Goldschmuck, Diamanten alte Uhren
Gerne erstellen wir eine unverbindliche Offerte

**Ankauf von Uhren, Schmuck, Altgold, Silber,
Münzen und Raritäten**

Bernhard von Wyl – von Wyl Uhren + Schmuck
Kirchgasse 45, Meilen, Tel. 044 923 04 81, www.von-wyl.ch

Für Sie + Ihn

COIFFURE SCHREIBER

Küsnacht Di – Fr 08.00 – 18.00 Uhr
Rosenstrasse 6 Sa 07.30 – 12.00 Uhr
044 910 72 26 Mo geschlossen



seit 1961

HEIZUNG • SANITÄR • GAS-/ÖLFEUERUNG
Beratung • Planung • Installation und Service

OBERLE AG

Alte Landstrasse 174
Postfach
8700 Küsnacht ZH
Tel. 044 910 02 26
Fax 044 910 39 75

Bodmerstrasse 5
Postfach
8002 Zürich-Enge
Tel. 044 201 68 10
Fax 044 202 94 39

www.oberle.ch
info@oberle.ch



Weinmangasse 12 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60

www.stenz-metallbau.ch

Türen + Tore Brandschutztüren
Reparaturen Verglasungen
Treppen Geländer

Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

Walter Widmer Schreinerei AG

Eigenheimstrasse 15
8700 Küsnacht
Telefon 044 910 10 22
info@schreinerei.ch

www.widmer-schreinerei.ch



Einbruchschutz
Glasbruch
Reparaturen
Kundendienst

Türen
Schränke
Küchen
Bäder

Impressum

Monatszeitung des Gewerbevereins Küsnacht

Herausgeber:

Gewerbeverein Küsnacht, Martin Schneider, Präsident

Koordination:

Gewerbeverein Sekretariat, Postfach, 8700 Küsnacht

Redaktion:

Regula Wegmann (rew), regula@ehrenwort.ch

Layout:

ms medium satz+druck gmbh, Alte Landstrasse 58, 8700 Küsnacht, www.mediumsatz.ch

Druck:

Neue Zürcher Zeitung AG, NZZ Print, Zürcherstrasse 39, 8952 Schlieren

Inserate:

Martin Traber, Tel 044 928 56 09, Fax 044 928 56 00, martin.traber@fachmedien.ch

Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Küsnacht verteilt.

vier

sind von hier.

elektro **4** AG
Küsnacht
www.elektro4.ch | 044 922 44 44

Fortsetzung von Seite 1

geben. In ihrer Programmankündigung schrieben sie, dass ein facettenreiches Festival-Programm eine inspirierende Plattform für musikalische Begegnungen – nicht nur für Klassikbegeisterte, sondern für Skeptiker, Neueinsteiger, Familien und Kinder sein soll. Über drei Tage, vom 22.–24. September, Freitag bis Sonntag, wird das Programm im Seehof Küsnacht durchgeführt. Lassen Sie sich überraschen über die Dinge die da kommen (siehe Bericht auf Seite 7).



Nach Klassik folgt die Küsnachter Kulturnacht

Das September-Programm ist noch nicht zu Ende, denn die Kulturnacht vom 29. auf den 30. September ist, wie das Klassikfestival, ebenfalls ein Novum. An 19 Stationen rund um das Zentrum von Küsnacht wird die Kulturelle Vereinigung Küsnacht uns das kulturelle Leben in und von Küsnacht näherbringen. Die vielen beteiligten Helfer stellten ein Programm, bzw. einen Parcours, auf die Beine, der seinesgleichen sucht. Neunzehn Stationen mit sehr unterschiedlichen Attraktionen, so zum Beispiel in der Reformierten Kirche mit Konzert «The Ground» und einer Führung zum Kraftort der Kirche, in der Chrottegrötte



mit vielen abwechselnden Programnteilen oder in der Freizeitanlage «Sun-nemetzg» Unterhaltung mit einer Schülerband, verbunden mit Grill, Pommes Frites und Barbetrieb.

Noch sehr viel mehr wird geboten, alles hier aufzuführen würde zu weit gehen. Nehmen Sie teil, machen Sie mit, das Programm beginnt um 17.45 Uhr mit den Turmbläsern bei der Ref. Kirche und endet gegen 23.45 Uhr (siehe Bericht auf Seite 9).

Die Vielfältigkeit bringt uns vorwärts!

Diese vielfältigen Attraktionen in Küsnacht, alles nur in etwas mehr als einem Monat, lassen mich mit ruhigem Gewissen und voller Stolz in die Zukunft blicken. Wenn es für einige (wenige?) wirklich wichtig ist, dass Küsnacht die verlorenen Ratingplätze zurück gewinnen kann, dann bin ich sicher, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ich freue mich auf die kommenden Tage und Wochen und danke an dieser Stelle allen, die sich unentgeltlich für das Wohlfühlleben in Küsnacht einsetzen.

Martin Schneider, Gemeinderat, Vorstand Hochbau

Unser Gemeindepräsident wird Brigadier in der Schweizer Armee



Nicht nur politisch aktiv: Gemeindepräsident Markus Ernst wird Brigadier.

Markus Ernst, Gemeindepräsident von Küsnacht, wurde per Ende August 2017 zum Stellvertreter Kommandant Territorialdivision 2 und gleichzeitig zum Brigadier befördert. Ab 1. Januar

2018 tritt er sein Amt an. Oberst im Generalstab Markus Ernst wird diese Milizfunktion in einem 30%-Pensum übernehmen.

VBS

Alles für Ihr Haus, alles aus einer Hand, von der Planung bis zur Ausführung!

Küche zu alt? Wir erneuern.

Rund um Ihre Liegenschaft sind wir mit Rat und Tat für Sie da. Was Sie auch immer im Haus, am Haus oder „ums Haus drumherum“ vorhaben. Rufen Sie uns einfach an und fragen Sie nach unserer Sparte **Gesamtprojekte**.

ROBERT SPLEISS AG Bauunternehmung
Seestrasse 159 · 8700 Küsnacht
Telefon 044 385 85 85 · Telefax 044 385 85 07
info@robert-spleiss.ch · www.robert-spleiss.ch



SPLEISS
Die Baumeister mit Herz und Verstand

Gewerbeverein Küsnacht an der Chilbi

Das alljährliche Treffen des Gewerbevereins Küsnacht im FCK-Zelt am Chilbimontag war einmal mehr ein gelungenes Stelldichein von Handwerkern, Bänklern, Geschäftsbesitzern und halt allen, die Mitglieder des Gewerbevereins sind. Und wie es sich für einen richtigen Gewerbler gehört, war man über das Menü – Ghacktes mit Hörnli und Apfelmus – mehr als entzückt.



Chilbistimmung beim GVK-Mittagsapéro, v.l.n.r.: Peps Dändliker, Madlen Schlumpf, Martin Schneider, Thomas Becker, Heidi Haltiner, Louis Schnewly, Odette Patt und Simone Delay.

Die Ansprache vom GV-Präsidenten Martin Schneider war dann auch kurz und knapp gehalten. Er orientierte vor

allem über die kommenden GVK-Aktivitäten und das Gemeindeschiesen. Zudem bedankte er sich beim FCK, der



Servierboys: Sugas, Kai, Laurin und Gianpietro (v.l.n.r.) leisteten beste Arbeit als Service-Personal.

das Zelt und die fleissigen Servierboys zur Verfügung stellte. Weit über die obligate 1-Stunden-Mittagszeit hinaus wurde gequatscht, schliesslich gehört dieser Montag den Küsnachtern. Sollen sie ihn geniessen. Einen speziellen Dank ging an das Team vom Hotel Sonne, das neben dem Chef mit «Schöpflöffeln» auch ein dreiköpfiges Team für das Catering aufbot, wie auch an den «GüggeliSternen»-Wirt der verantwortlich war für die Zubereitung des Mittagessens.

rew



Bernhard Lang, von der Oberwacht Metzgerei, fand vor allem Gefallen am Dessert.

SVP-Schiessen: Eine Königin und einen König

Bei der Schützenstube Küsnacht am Schiessstand Hollets moss fand am Wochenende das traditionelle SVP-Schiessen statt. 393 Schützinnen und Schützen nahmen insgesamt teil und machten den Anlass zu einem Volksfest.

Neben dem Schiessen auf die 300 Meter entfernte Scheibe, stand die Geselligkeit im Vordergrund. Natürlich gefolgt von viel SVP-Prominenz. Nationalrat Roger Köppel und Gemeinderat

Martin Schneider verkündeten die Sieger: Zu den Schützenkönigen gehörten Vreni Hollenstein aus Uster sowie Simon Gebhardt aus Zwillikon.

Nationalrätin Barbara Steinemann und Nationalrat Mauro Tuena zeigten ihre Servicequalitäten und bewirteten die zahlreichen Gäste. Ausserdem sorgten eine Ländlerkapelle sowie die beiden Trachtendamen für viel Stimmung.

e



Praktisch nur Männer und doch gab es eine Siegerin: Gratulation an Vreni Hollenstein aus Uster.



Die Geselligkeit kam nicht zu kurz, hier v.l.n.r.: Ueli Schlumpf, Nina Fehr Düsel, Martin Schneider, Christian Hurter, Barbara Steinemann, Maja Alder und Mauro Tuena.

Fred und Manuel Bauer erneut zu Gast

Nach beinahe 20 Jahren, kehren Vater und Sohn Bauer in die Galerie Höchhuus in Küsnacht zurück. Dieses Mal präsentieren der Maler und der Fotograf kein gemeinsames Projekt wie damals «Calcutta crossing», sondern jeder sein eigenständiges Schaffen: Fred Bauer stellt seine Gemälde und Collagen aus, die während der vergangenen zehn Jahre entstanden sind. Manuel Bauer zeigt sein jüngstes Projekt «Sam Dzong – ein Dorf zieht um», das ihn ebenfalls beinahe zehn Jahre lang beschäftigt hat.

Die Collage, die mitten in Fred Bauers Atelier, unweit des Küsnachter Schübelweihers, hängt, war einst ein Zeitungsbild. Es zeigte das chaotische Atelier von Francis Bacon. Die abgebildete Unordnung hat Fred Bauer fasziniert und motiviert, etwas Ordnung zu schaffen – mit Schere und Pinsel. «Häufig bearbeite ich alte, meist eigene Bilder. Gerne verändere ich etwas Bestehendes. Es zwingt mich, in eine bestimmte Richtung zu gehen und Ordnung in das Gezeigte zu bringen», erklärt Fred Bauer.

Mit «Abfall» neues kreieren

Diese Arbeitsweise zieht sich wie ein roter Faden durch die Gemälde und Collagen, die zurzeit in der Galerie Höchhuus in Küsnacht zu sehen sind: Seine grossformatigen Acrylbilder erhalten durch Farbe und geometrische Elemente ihre eigene Ordnung; die Collagen, die sich häufig aus Quadraten zusammensetzen, sind beispielsweise auf Basis von «Abfall» des verstorbenen Freundes und Küsnachter Künstlers Mark Buchmann oder aus eigenen, ver-



Porträt Maler Fred Bauer

schnittenen Malunterlagen entstanden. «Ich mag Zufälle, und lasse daher gerne einfach etwas entstehen», so Fred Bauer, der diese Collagen als Recycling bezeichnet. Sie sind eine Art Vorgänger zu seinen jüngsten Werken, den «Pixelbildern». Diese sind aus der Phantasie heraus gemalte Porträts, die der Künstler in einem zweiten Arbeitsschritt aus-

einanderschneidet und anders wieder zusammensetzt.

Eigenständiges Schaffen als Vorbild

Der in Herisau aufgewachsene Fred Bauer (*1928) lebt seit rund 60 Jahren in Küsnacht, wo der Vater dreier Söhne als selbständiger Grafiker, Holzschneider und Illustrator gearbeitet hat. Bekannt machten ihn seine Plakate, die er für grosse Kunstausstellungen gestaltete und die ihm mehrmals die Auszeichnung «Die besten Schweizer Plakate» verschafften. Der Sohn Manuel wurde Fotograf und in dieser Funktion international bekannt für seine Reportagen über den Dalai Lama oder die «Flucht aus Tibet», auf der er ein Mädchen und dessen Vater von Lhasa nach Indien begleitete. «Mit meiner Arbeit kann ich auf Missstände und Ungerechtigkeiten aufmerksam machen und vielleicht ein Stück weit auch etwas verändern», erzählt Manuel Bauer.

Ein Dorf zieht um

Manuel Bauer weilt regelmässig in Nepal, wo ihn die Kultur fasziniert und wo ihm das Schicksal der Einwohner, insbesondere der Buddhisten tibetischer Abstammung am Herzen liegt. Auf einer Reise ins karge abgelegene Tal Mustang wurde er von Dorfbewohnern von Sam Dzong, die von Manuel Bauers Freundschaft zum Dalai Lama erfahren haben, um Hilfe gebeten. Sie berichteten vom fehlenden Schmelzwasser und von den unfruchtbar gewordenen Fel-



Porträt Fotograf Manuel Bauer

dern. Das Wort «Klimawandel» existierte in ihrem Wortschatz nicht.

Diashow in der Kulturnacht

Manuel Bauer half mit, den Umzug eines ganzen Dorfes zu ermöglichen. Es vergingen sieben Jahre, bis die neuen Häuser im Frühling 2015 standen. Im vergangenen Herbst konnten die Bewohner die erste Ernte von den neuen Feldern einbringen, und gegen Ende dieses Jahres sollte auch ein Schutzdamm gegen Hochwasser fertiggestellt sein. Manuel Bauers Fotoreportage, dank der viele Spendegelder gesammelt werden konnte, ist nun im Höchhuus zu sehen. Während der Kulturnacht vom 29. September können die Galeriebesucher zudem anhand einer Diashow mehr über Kultur und Landschaft von Mustang erfahren. *Martina Peyer*



Die Sam Dzong Ngas müssen wegen dem Klimawandel ihr Dorf verlassen. Das neue Dorf liegt drei Stunden Fussmarsch von Sam Dzong entfernt. Der Weg führt über einen steilen Pass.

Foto: Manuel Bauer / Agentur Focus

Ausstellungen von Fred und Manuel Bauer in der Galerie Höchhuus in Küsnacht

Öffnungszeiten Ausstellung:
9. September bis 1. Oktober,
Donnerstag und Freitag,
17 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag
11 bis 17 Uhr.

Im Rahmen der Kulturnacht
Küsnacht: Freitag, 29. September,
18 bis 24 Uhr

Finissage: Sonntag, 1. Oktober,
11 bis 16 Uhr

Galerie im Höchhuus Küsnacht,
Seestrasse 123, 8700 Küsnacht

METALLBAU VACCHIO AG

Türen und Tore, Vordächer, Innen- und Aussentreppen,
Geländer und Zäune, Balkontürme, leichter
Stahlbau, Verglasungen, Brandschutztüren und -abschlüsse,
antike Geländer- und Torrestaurationen.

Wir zeichnen uns durch unsere Flexibilität aus und setzen
alles daran, Kundenwünsche zu erfüllen.

Seestrasse 133 – 8700 Küsnacht
T 044 910 09 77, F 044 910 09 89, M 079 651 87 92
info@metallbau-vacchio.ch/www.metallbau-vacchio.ch

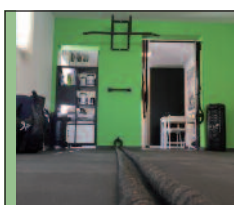
Scherer Heizungen AG



044 910 90 86

**Service
Reparaturdienst**

Heizungssysteme, Öfen, Öl, Gas und Alternativ
info@scherer-heizungen.ch – www.scherer-heizungen.ch



EXKLUSIV, privat & überaus speziell
079 946 75 50 NEUERÖFFNUNG
PERSONAL TRAINING STUDIO
Vereinbaren Sie einen Termin und lernen Sie die
höchsteffektivste Form des Ganzkörpertrainings kennen.
WWW.PPT-ZUERICH.CH

Gabriella Prokai, Untere Heslibachstrasse 49, 8700 Küsnacht, ppt-zuerich@bluewin.ch

ELEKTROBRETSCHER GMBH

Licht – Kraft – Telefon
und ein speditiver
Reparaturservice 24h

www.elektrobretscher.ch

Küsnacht – Zürichstrasse 75 – Telefon 044 911 02 11

Häsch Sorge mit dem Pfuus,
gang zum Elektro Bretscher,
dä chunnt druus!



GEBR. WÄLT AG
STORENBAU
8700 KÜSNACHT

Büro/Werkstatt 8123 Ebmatingen
Lohwisstrasse 36 Tel. 044 980 10 72
Büro Küsnacht 8700 Küsnacht
Untere Wiltisgasse 9 Tel. 044 910 66 00
Büro Wetzikon 8620 Wetzikon
Tannenrainstrasse 27 Tel. 044 932 34 34

www.waelty-storen.ch

SONNENSTOREN
EINBRUCHSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
INNENBESCHATTUNGEN

Neumontagen und Reparaturservice



Bodenbeläge

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

Unsere Zukunft.

Unsere Bank.

**Gezielt
anlegen**

Unsere massgeschneiderte Anlageberatung
richtet sich genau nach Ihren Bedürfnissen. Wir
kümmern uns umfassend um Ihre Vermögens-
ziele von morgen, damit Sie sich heute auf
Wesentlicheres konzentrieren können.

 **Clientis**
Zürcher Regionalbank

Untere Heslibachstrasse 9
8700 Küsnacht
Tel. 044 913 39 00
www.zrb.clientis.ch

Küsnacht im Bann der Klassik

Nur noch wenige Tage bis das erste Klassikfestival Küsnacht beginnt. Vom 22. bis 24. September werden im Seehof sämtliche Sinne mit der Kraft der klassischen Musik angeregt. Die Dorfpost fühlte den beiden Initiantinnen und Schwestern Astrid und Sonja Leutwyler im Interview den Puls.

War es einfach Sponsoren zu finden?

Astrid Leutwyler: Die Sponsorensuche war eine ganz neue und spannende Erfahrung für uns. Heutzutage schneit es bei den Unternehmen etliche Anfragen ins Haus und dessen waren wir uns auch bewusst. Wir haben viel Zeit investiert mit einem guten Konzept zu überzeugen und eine Verbindung zwischen dem Klassikfestival Küsnacht und der Firmenphilosophie herzuleiten. Die enge und konstruktive Zusammenarbeit mit den Sponsoren haben wir sehr positiv erlebt und dies gibt uns Mut für die kommenden Jahre.

Was sind Eure persönlichen Highlights des Programms?

Astrid Leutwyler: Das ist sehr schwer zu sagen... Jede Veranstaltung soll ein Highlight werden. Ich freue mich sehr auf die beiden Malworkshops sowie auf das Familienkonzert mit Hans-Peter Fehr. Das Galakonzert verspricht mit Ausschnitten aus der Oper «Carmen», Werken von Fritz Kreisler und Songs aus dem Musical «Porgy und Bess» von George Gershwin einen

Streifzug durch die Klassik- und Opernwelt.

Sonja Leutwyler: Nach dem Galakonzert steht der Samstag ganz im Zeichen Wolfgang Amadeus Mozarts. Wir nehmen das Publikum auf eine musikalisch-literarische Reise mit. Gleich zwei Star-Solisten werden an diesem Abend auf der Bühne stehen. Der Klarinetist Dimitri Ashkenazy spielt zusammen mit dem Lumina Quartett das Klarinettenquintett von Mozart. Dazu schafft Daniel Rohr mit der Lesung von ausgewählten Briefen von Wolfgang Amadeus Mozart die Brücke zur Literatur.

Astrid Leutwyler: Am Sonntagabend runden meine Schwester und ich gemeinsam mit dem Pianisten Benjamin Engli das Festival ab.

Wieviele Leute sind bei der Organisation dabei?

Sonja Leutwyler: Unsere Familie und Freunde unterstützen uns sehr. Ein rund zehnköpfiges Helfer-Team wird sich um einen reibungslosen Ablauf der Festivalveranstaltungen kümmern. An diesen Tagen soll unsere Konzentration und

ganze Kraft in die Musik gehen. Umso wichtiger ist es für uns, dass wir auf ein zuverlässiges Team vor Ort zählen können.

Wie ist die Resonanz der Küsnachter bis jetzt?

Astrid Leutwyler: Die Resonanz der Küsnachter ist sehr erfreulich. Wir haben einige Sponsoren gewinnen können, welche das Klassikfestival Küsnacht mit Privatspenden für die kommenden Jahre unterstützen möchten. Gerade auch die Kinder- und Familienveranstaltungen werden sehr geschätzt und diese werden wir in den kommenden Jahren sicherlich in verschiedenen Richtungen ausbauen. Malerei, Tanz, Singen, Zauberei ... zu viel wird noch nicht verraten.

Was erhofft Ihr Euch vom Klassikfestival?

Sonja Leutwyler: Das vielseitige Programm verbindet die Musik mit Malerei und Literatur und macht Klassik damit auf eine sinnliche Weise einem breiten Publikum zugänglich. Das Ziel dabei ist, sowohl Klassik-fans wie auch Neueinsteiger, Familien und Kinder mit einem breitgefächerten Programm anzusprechen und zu begeistern. Das Festival soll sich in den Jahren zu einem festen Ereignis in Küsnacht etablieren und jedes Jahr aufs Neue die Festivalbesucher begeistern.

Wie läuft der Ticketverkauf?

Sonja Leutwyler: Es freut uns ganz besonders, dass unser Familienprogramm, welches uns sehr am Herzen liegt, so grossen Anklang findet. Auch die Abendkonzerte am Samstag und Sonntag sind schon sehr gut verkauft.

Werdet ihr das KFK nächstes Jahr wieder machen?

Astrid Leutwyler: Ja, unbedingt! Wir haben das Klassikfestival Küsnacht gegründet, um unsere Vision und Kunst auf verschiedene Art und Weise zu vermitteln. Ein Prozess, welcher jährlich wachsen darf und neue Türen für musikalische Ideen und Begegnungen öffnen soll. Wir möchten mit der Zeit gehen und Gross und Klein miteinbeziehen.

Regula Wegmann

Wer noch keine Tickets fürs Klassikfestival Küsnacht hat, muss sich beeilen. Wenige Tickets sind noch auf ticketfrog.ch oder in der Buchhandlung Wolf erhältlich. Jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn werden an der Abendkasse Restkarten verkauft. Die Plätze sind nicht nummeriert und die Saalöffnung ist jeweils 30 Minuten vor Beginn.

KUONI
EST. 1906

Der erste Schritt zu Ferien
in denen man alles vergisst.

Gutschein
CHF **100.-**

Seestrasse 127 • 8700 Küsnacht
T 058 702 64 64 • kuesnacht.k@kuoni-reisen.ch

Gültig für Neubuchungen eines Kuoni-Pauschalarrangement
bis zum 31.12.2017 in der Filiale Kuoni Küsnacht.
Max. 1 Gutschein pro Buchung einlösbar. Nicht kombinierbar.
Gutschein nicht gültig für Nur-Flug-Buchungen.
Mindest-Dossierwert CHF 1500.-, Code: EIGU249



Meine Prinzessin

CUVÉE BLANCHE
KÜSNACHT
2014

WEINGUT DIEDERIK
WEINE. DIE SPASS MACHEN.
Obere Heslibachstrasse 90 • CH 8700 Küsnacht
www.diederik.ch

**Konditorei Bäckerei
VON BURG**
Küsnacht
Telefon
044 910 42 75

ZWETSCHGEN- STREUSEL

ZWETSCHGEN- JALOUSIE

ZWETSCHGEN-WÄHE

Wenn der Gang zu den Ämtern zu beschwerlich wird

Immer mehr ältere Menschen tun sich schwer mit der Steuererklärung, mit den Krankenkassen oder den monatlichen Zahlungen. Freiwillige des Treuhanddienstes von Pro Senectute Kanton Zürich bieten Hilfe und Entlastung.

Gertrud Müllerschön sitzt gemütlich auf ihrem Rollator und bespricht die Steuerunterlagen mit ihrer Treuhänderin. Als alles geklärt ist, muss sie nur noch die Steuererklärung unterschreiben. Nach getaner Arbeit unterhalten sich die beiden über die nächsten Ausflugspläne der 82-jährigen Seniorin, die noch sehr unternehmungslustig ist.

Seit knapp einem Jahr erledigt die pensionierte Esther Keller, eine Freiwillige des Treuhanddienstes von Pro Senectute Kanton Zürich, die finanziellen und administrativen Angelegenheiten ihrer Mandantin. Sie macht die monatlichen Zahlungen, schreibt Briefe an Ämter, regelt den Kontakt zur Krankenkasse und anderen Versicherungen oder füllt die Steuererklärung aus.

Keine Angehörigen, die sie unterstützen können

«Jetzt habe ich keine Sorgen mehr», sagt die 82-jährige Frau mit wachen Augen, Pagenschnitt und einer adrett

pinkfarbenen Wolljacke. «Das Administrative bereitet mir aufgrund einer Augenkrankheit immer mehr Mühe.» Das Abgeben der Verantwortung an eine aussenstehende Person ist ihr nicht schwer gefallen – auch nicht, ihr eine Bankvollmacht zu erteilen. «Ich war erleichtert.» Sie gelangte an den Treuhanddienst von Pro Senectute Kanton Zürich, weil sie niemand in ihrem Umfeld hatte, der diese Aufgabe hätte übernehmen können. «Ohne Hilfe hätte ich das nie geschafft», erzählt Edith Müllerschön. Mittlerweile kommt ihre Treuhänderin ein bis zwei Mal pro Monat zu ihr ins Altersheim auf Besuch. Zusammen gehen die beiden die Post durch, die Gertrud Müllerschön gewissenhaft gesammelt hat und in einem sicheren Kistchen im Schrank aufbewahrt. Der Umgang mit Papieren ist ihr vertraut, denn sie war bis zu ihrer Pensionierung über 35 Jahre bei Swiss Life im Büro tätig. Sie hat nur noch wenige Familienangehörige, dafür aber Freundinnen, mit deren Töchtern sie heute noch verbunden ist. «Die Tante wurde eben immer gerne zum Hüten geholt», stellt sie lachend fest.

«Ich wollte etwas zurückgeben»

Esther Keller übt ihre Tätigkeit als freiwillige Treuhänderin seit knapp drei Jahren mit viel Herzblut aus. «Im Moment führe ich zwei Mandate. Wir unterhalten uns immer angeregt und lebhaft, wenn ich meine Damen besuche», sagt die 64-Jährige mit breitem Berner Dialekt. «Ich lege grossen Wert darauf, dass wir die Fragen gemeinsam besprechen. Ich mache nur das, was die Kundin wünscht». Manchmal würde



Die freiwillige Treuhänderin, Esther Keller (rechts), bespricht mit ihrer Mandantin Fragen zur Steuererklärung.

Foto: Stefan Müller

man auch gemeinsam zur Post gehen und Bargeld holen. Nach dem «Geschäftlichen» bleibt immer noch Zeit für Kaffee und Kuchen und einen Schwatz. Pro Monat wendet sie durchschnittlich fünf Stunden für ihre beiden Mandantinnen auf.

Wie kam Esther Keller zum Treuhanddienst? «Weil mein Leben gut verlaufen ist, wollte ich etwas davon weitergeben», begründet sie ihr Engagement. Ausserdem verstehe ich mich mit gut mit älteren Damen und schätze die interessanten Gespräche. Esther Keller war beinahe dreissig Jahre in der Versicherungsbranche tätig und bringt viel Erfahrung in der Administration mit.

Freiwillig unterwegs

Seit fast zwanzig Jahren bietet der Treuhanddienst von Pro Senectute Kanton Zürich seine Dienste an. Heute sorgen über 300 pensionierte Frauen und Männer, ehemalige Fachleute aus dem Finanzsektor, für das finanzielle und administrative Wohlergehen der fast doppelt so vielen Mandantinnen und Mandanten. Die Freiwilligen erhalten eine Spesenentschädigung. Die Finanzierung der Kosten für die Kundschaft

wird im Vorfeld geklärt. Momentan werden durch den Treuhanddienst sieben Kundinnen und Kunden in Küsnacht betreut. Von den freiwilligen Mitarbeitern wohnt eine Person in Küsnacht. pszh

Weitere Informationen

Interessierte Kundinnen und Kunden der Region Pfannenstiel erhalten Auskunft bei Pro Senectute Pfannenstiel, Telefon 058 451 53 20.

Nächster Einführungskurs für interessierte Freiwillige: 1. und 2. November 2017 in Wetzikon.

Pro Senectute Kanton Zürich ist als private, gemeinnützige Stiftung seit 100 Jahren die Fach- und Dienstleistungsorganisation in den Bereichen Alter, Altern und Generationenbeziehungen im Kanton Zürich. Sie ist die kompetente Ansprechpartnerin für ältere Menschen, ihre Angehörigen sowie Behörden, Verwaltung und Institutionen. Pro Senectute Kanton Zürich erbringt soziale Dienstleistungen mit über 300 fest angestellten Mitarbeitenden und mehr als 3'800 freiwillig Tätigen im ganzen Kanton.

UNSERE KÖPFE FÜR SIE!

„Weil alles möglich ist.“
Denise Ginesta, Marketing

Ginesta Immobilien
Küsnacht, Horgen, Chur
www.ginesta.ch

ERNST WIELAND AG
MÖBEL & INNENAUSBAU SEIT 1888
FLORASTRASSE 20 8008 ZÜRICH TEL. 044 497 70 70 FAX 044 497 70 77



INNENAUSBAU
KÜCHENBAU / LADENBAU
REPARATUR-SERVICE
www.wieland-ag.ch



«Küsnacht hät eifach vil Kultur»

Am 29. September findet ab 18 Uhr die erste Küsnachter Kulturnacht statt. In 20 Küsnachter Lokalen finden im Stundentakt fast 40 Kultur-Veranstaltungen statt. Das Programm bietet für Jung und Alt etwas. Über 100 Künstlerinnen und Künstler geben ihre Musik, Literatur, Theater und Film zum Besten. Es lohnt sich, die Highlights bereits heute dick in der Agenda einzutragen.

Im umfangreichen Programm hat es für alle etwas dabei. Von Musik, über Literatur bis hin zu Theater oder Poetry Slam – in über 20 Lokalen wird im Stundentakt Programm gemacht. «Es wird ein Feuerwerk an Kultur», sagt Martine Peyer von der Kulturellen Vereinigung Küsnacht, die eine Initiantin der 1. Kulturnacht ist. «Die Idee ist, dass man an einem Ort eine halbe Stunde lang verweilen kann und sich dann aufmacht zum nächsten Ort – und unterwegs Bekannten und anderen Kulturinteressierten begegnet.»

Kultur «schneuggen»

Die Nacht der kulturellen Begegnung soll von Besuchern und Künstlern genossen werden. «Wir haben niemandem abgesagt, alle dürfen mitmachen», meint Hans-Peter Fehr, ein weiterer Initiant der Kulturnacht. Ihn freut besonders, dass ein Grossteil der Kulturschaffenden aus Küsnacht kommt. Die Veranstaltung sei aber keineswegs ein Amateurprogramm. Mit Freude stellte das OK fest, dass viele der Auftretenden sogar Küsnachter Kulturpreisträger seien. Ob Profi oder Amateur – die Küsnachter Kulturnacht ist für die Künstlerinnen und Künstler eine Plattform, ihr Schaffen und ihr eigenes Programm vorzustellen. Die Veranstaltungsorte passen perfekt zum jeweiligen Programm – so ist beispielsweise die Freizeitanlage Sunnemetzg die Bühne für die Schülerbands und der Seehof die geeignete

Lokalität für das klassische Musikkonzert von Sonja und Astrid Leutwyler. «Es war ein richtiges Puzzle, alle Orte und Veranstaltungen so zu organisieren, dass alles bestens harmoniert», lacht Martine Peyer. Damit sich die Besucher zurechtfinden, gibt es neben einem detaillierten Programmheft, Wegweiser und vor Ort jeweils Plakate.

Vollzeit Ehrenamt

Was die Organisation einer Kulturnacht mit sich bringt, dies hat das vierköpfige Organisationskomitee zunächst unterschätzt. Für die ersten Kontakte

startete dieses mit wenigen Lokalitäten und ein paar Kulturschaffenden. «Da war alles noch überschaubar», meint Fehr. Doch wie beim Gespräch mit der Küsnachter Kulturkommission, traf man durchwegs auf grosse Begeisterung. Scheinbar haben viele auf eine Küsnachter Kulturnacht gewartet und der Startschuss für das Kulturprogramm im grossen Rahmen war gefallen. Mit Inseraten und Telefonanrufen wurden Lokalitäten und Kulturschaffende akquiriert. «Plötzlich erhielt das Projekt eine Eigen-dynamik, die wir nicht stoppen wollten», so Peyer, die genauso überrascht wurde, von den begeisterten Zusagen und Anfragen, wie das restliche OK-Team. «Wir erhielten bis vor Kurzem noch Anfragen von Kulturschaffenden, die mitwirken wollten. Drei Künstlergruppen stehen bereits auf der Warteliste für die nächste Kulturnacht Küsnacht, da alle Veranstaltungsorte ausgebucht sind.»



Auch dabei: Musikalischer Reigen – Schülerinnen der Musikschule Küsnacht und MKZ: Alina Durisch, Violine, Julia Durisch, Violoncello & friends in der Chrotteggrotte.

Professionalität kostet

Ein grosses Programm verlangt nach professioneller Koordination. Eine Website, Plakate, Wegweiser, Prospekte und Schaukästen mussten her – und dies alles mit kleinem Budget. «Beim Schaukästen- und Wegweiser-Basteln habe ich mich ganz neu entdeckt», schmunzelt Peyer. Das Ziel, die Kulturnacht ohne Eintritte veranstalten zu können, war wichtig.

«Damit die Prospekte und die Webseite nicht allzu handgestrickt aussehen, brauchten wir professionelle Mitwirkende. Und das hat seinen Preis.» Darum freut sich das OK weiterhin auf Sponsoren, denn die nächste Kulturnacht kommt bestimmt. Wann, das steht vorerst noch in den Sternen. «Wir schauen jetzt mal, wie diese Kulturnacht ankommt – wir glauben aber fest daran, dass es ein Erfolg wird», so Fehr.

Regula Wegmann



Wegweiser machen, Schaukästen basteln, Plakate aufhängen: Das OK der Kulturnacht, mit Hans-Peter Fehr und Martine Peyer, leistete die letzten Monate «Schwerstarbeit».

Das Programm und alle Infos finden Sie hier: www.kulturnacht.info/

Fertig gebadet, die Kusen-Badi-Bar bleibt noch offen

Vom 16. September bis 29. Oktober stellt der Pächter, Betreiber und Sommerverlängerer Enzo Gentile in der Kusenbadi Küsnacht ein Zelt auf, das bei schönem Wetter auf allen Seiten geöffnet werden kann. So kann man Mittag- und Abendessen noch bis Ende Oktober bei jedem Wetter geniessen.

Die Kusenbadi legt den kulinarischen Schwerpunkt jede Woche bis

Ende Oktober neu: Vom 16. bis 24. September serviert Enzo und sein Team den Frühherbst Klassiker Moules et Frites, Pasta, Fisch vom Grill oder Fondue folgen in den darauffolgenden Wochen. e

**Kusenbadi Infos: Öffnungszeiten: 11 bis 21 Uhr
Ruhetage: Montag und Dienstag
Reservation ist für Abendessen erwünscht, da die Anzahl Plätze limitiert ist: 044 910 48 32
(täglich von 10.30 bis 21.30 Uhr)**



Für die Küsnachter wird der Sommer dank Enzo Gentile noch bis Ende Oktober verlängert.

Offener Singnachmittag in der Kantorei St. Georg

ENUFF PUFF mit dem Chilbi-Lärm

Am Samstagnachmittag, 16. September um 14 Uhr lädt die Kantorei St. Georg zum Schnuppernachmittag im Pfarreizentrum ein. Gemeinsam mit dem Chor studieren die interessierten Besucherinnen und Besucher das populäre Stück «Schau auf die Welt» des englischen Komponisten John Rutter ein. Der Anlass steht allen Altersgruppen offen; besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Die Kantorei St. Georg ist einer der besten und aktivsten Kirchenchöre in der Region. An dem Nachmittag möchten wir einen Einblick in die Arbeit der Kantorei gewähren und Ihnen einen Eindruck der freundschaftlich-konzentrierten Probenatmosphäre vermitteln. Bei anschliessendem Kaffee und Kuchen

können Sie im Gespräch mit aktiven Sängerinnen und Sängern mehr darüber erfahren, warum diese mit grosser Begeisterung zum Teil seit über 40 Jahren dabei sind! *Joachim Schwander*

Kontakt: Kantor Joachim Schwander,
076 578 40 78, js.organist@gmail.com



Teilweise über 40 Jahre dabei, teilweise halb so alt wie 40 Jahre: Die Mitglieder der Kantorei.

Lärmende Bahnen, viele Leute und das erste Magenbrot: Das Chilbi-Wochenende wird vielen Küssnacher noch lange in guter Erinnerung bleiben. Und zwar nicht nur den Kleinen: Für Country Fans spielte die Band TUFF ENUFF aus Küssnacht gegen den Chilbi-Lärm an.



Der Chilbi-Lärm war nicht optimal. Die nächste Gelegenheit die TUFF ENUFF zu hören ist am Samstag, 30. September an der Country Night in Dorf/ZH.

Unter dem Motto: «Country, Rock'n'More» spielte die Band am Chilbi-Samstag ein fetziges Programm und wurde ihrem Namen etwas mehr als gerecht, war doch die Lautstärke ausserhalb und im Festzelt des FCK an der oberen Grenze!

Heiss und laut

Obwohl das Zelt etwas kleiner war als in früheren Jahren, waren nie alle Bänke voll besetzt. Das lag daran, dass die Leute an diesem warmen Spätsommertag an die Chilbi gingen, um Bahnen, die feinen Essstände zu geniessen und mit Bekannten und Verwandten zu quatschen – nicht aber um die ganze Zeit in einem ziemlich heissen Zelt zu

verbringen. Für kühleren «Durchzug» wurden die Seitenwände zwar geöffnet, doch das führte dazu, dass der ganze Bahnenklamauk hereindrang, was wiederum eine gewisse Lautstärke von der Bühne her verlangte.

Frühschoppen wäre für Bands und Publikum dankbarer

Ein stetig wechselndes Publikum erwies den TUFF ENUFF aber trotzdem die Ehre und hatte den Plausch. Küssnacher und engagierter Waschbrett-Spieler Peps Dändliker meinte zu seiner «Chilbi-Band»: «Ein Konzert ohne Chilbibetrieb, zum Beispiel am Frühschoppen, wäre für Bands und Publikum dankbarer.»

Regula Wegmann

Die wahren erfundenen Geschichten über Demenz von Dr. Christoph Held

Die Welt gerät ins Wanken. Sie wirkt bedrohlich und unbekannt. Die ältere Dame versteht ihre Mitmenschen nicht mehr. Dann erkennt sie sie nicht mehr. Und manchmal merkt sie, sie kennt sich selbst nicht mehr. Angst, Wut und Traurigkeit macht sich breit. Die wollen ihr Tabletten verabreichen, aber die spuckt sie aus – sie war doch einst eine grosse Schauspielerin.

Über dreissig Jahre lang sammelte Christoph Held aus seinem Arbeitsalltag als Heimarzt und Alterspsychiater Geschichten von Menschen mit Demenz.

Nun hat er aus dem dicken Manuskript ein Buch veröffentlicht: «Bewohner». In seinen authentischen Aufzeichnungen beschreibt er das Unverständnis, die

Spannungen, Missverständnisse und Konflikte aber auch die tragische Komik, die Demenz mit sich bringt. Für die Leser wird erlebbar, wie die schwere Krankheit Persönlichkeiten bedroht. Lebenslange Vorbilder, Charaktereigenschaften, persönliche Angewohnheiten – einfach alles, was einen Menschen zum Individuum macht – gehen verloren. Durch die Geschichten seiner Protagonisten beschreibt der Autor einfühlsam, wie die Krankheit Menschen zu Handlungen zwingt, die für Aussenstehende

nicht nachvollziehbar und schwer zu ertragen sind. Die Protagonisten des Buches hat es so nie gegeben. Aber die leidvollen Geschichten, die sie durchleben, sind alles andere als erfunden.

Dr. Christoph Held, geboren 1951, war nach seinem Medizinstudium zunächst als Regie- und Dramaturgieassistent an verschiedenen Theatern. Heute arbeitet er als Heimarzt und Gerontopsychiater in den Pflegezentren der Stadt Zürich. Bewohner, Dörlemann Verlag, ISBN: 978-3-03820-950-5. e

Auftakt in die neue Küsnachter Musiksaison mit dem «Duo Poemm»

Nach den Septemberhighlights Klassikfestival und Kulturnacht startet am Sonntag, 1. Oktober der Musikzyklus der Gemeinde Küsnacht in die neue Saison. Die beiden Künstlerinnen, Caterina Klemm (Violine) und Immin Chung Poser (Klavier) spielen als Duo Poemm verschiedene Stücke von Russland bis Argentinien. Die Immen und Poser leben in der Schweiz und engagieren sich musikalisch wie auch pädagogisch sehr aktiv und vielfältig.

Die Sonate in h-moll BWV 1014 von Johann Sebastian Bach ist eine von sechs Sonaten für Violine und Klavier bzw. Cembalo BWV 1014–1019. Sie besteht aus vier Sätzen und ist im konventionellen Stil der Sonata da chiesa komponiert. In diesen Sonaten wurde die bis anhin übliche reine Begleitfunktion des Klaviers bei Ensemblemusik durch eine selbständige, gleichberechtigte Klavierstimme ersetzt und bildet einen Grundstein für die Duo-Sonate im modernen Sinne.

Musikalisches Monument

Die Sonate für Violine und Klavier in A-Dur ist eines der bedeutendsten Werke des französischen Komponisten César Franck. Sie wurde 1886 als Hochzeitsgeschenk für den legendären Violonisten Eugène Ysaÿe komponiert und

folgte der Idee eines Motto-Themas, das sich durch alle vier Sätze zieht (Zylindrisches Prinzip). «Das echte musikalische Monument», wie vom französischen Komponisten Vincent d'Indy beschrieben, ist immer noch eines der beliebtesten Stücke für Violine und Klavier.

Namen in der sowjetischen Filmmusik-Industrie

Alfred Schnittke, einer der prominentesten Komponisten Russlands nach Schostakowitsch, machte sich ebenfalls einen Namen in der sowjetischen Filmmusik-Industrie. Die Suite im alten Stil für Klavier und Violine wurde im Jahr 1972 mit neoklassizistischen Elementen komponiert. Wie die Suiten des Barock, umfasst dieses Werk mehrere charakteristische Sätze: Pastorale, Ballett, Menuett, Fuge und Pantomime. Die



Ihre Ensemblebezeichnung «Duo Poemm» ist eine Verschmelzung der Namen der beiden Musikerinnen Po(ser+Kl)emm.

Hauptmotive dieser fünf Sätze stammen aus seinen eigenen Filmmusikkompositionen.

Der argentinische Tango-Komponist und Bandoneonist Ástor Piazzolla hat die traditionelle Tangomusik weiterentwickelt und somit als konzertante Musik salonfähig gemacht. Oft verwendete Piazzolla die barocke Suitenform als Grundlage für seine Werke, was in

der Histoire du Tango (1986) deutlich zu erkennen ist. Die vier Sätze dieses Werkes, Bordel 1900, Café 1930, Nightclub 1960 und Concert d'aujourd'hui, sollen die Geschichte und Evolution des Tangos darstellen.

Sonntag, 1. Oktober, 17.00 Uhr, Seehof, Hornweg 28, Patronat Kulturkommission. Eintritt frei (Kollekte). Platzzahl beschränkt, Einlass ins Haus ab 16.30 Uhr.

UNICOVINO

Ihre Weinhandlung in Küsnacht.

Wir freuen uns auf Sie.

Dorfstrasse 11
8700 Küsnacht
Tel. +41 (0)43 277 99 00
www.unicovino.ch

Di – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 10.00 – 17.00 Uhr

Textilpflege ZÜRSEE

"E' saubere Sach!
Wir lieben
Ihre Textilien!
Unsere Erfahrung
ist Ihr Gewinn!"

Unsere Dienstleistungen

- Kleiderreinigung**
im Top-Service
- Braut- und Festkleider**
- Hemden-Express**
am Bügel oder zusammengelegt
- Wäsche-Service**
- Lederreinigung**
im Top-Service
- Pelzreinigung**
auch Übersommerung
- Eigenes Schneiderei-Atelier**
für Änderungen und Reparaturen
- Bettfedernreinigung**
im Softclean-Verfahren
- Vorhangreinigung**
- Teppichreinigung**
- Polstermöbelreinigung**

Seestrasse 141 / 8703 Erlenbach
(beim Bahnhof Winkel)
Tel. 044 915 02 17
info@textilpflege-zuersee.ch

Samstag, 7., 14., 21. und 29. Oktober 2017, 10 bis 12 Uhr

Leben und Werk
Dietrich Bonhoeffers

Referent: Pfr. Dr. Stephan Johanus

Die Evangelisch-methodistische Kirche
Küsnacht lädt ein zu einem Kurs
mit Texten von Dietrich Bonhoeffer.

Veranstaltungsort:
Obere Heslibachstrasse 3, 8700 Küsnacht

Anmeldung und Auskunft bitte an:
Pfr. Dr. Stephan Johanus
stephan.johanus@emk-schweiz.ch
Zeltweg 18, 8032 Zürich
Telefon 044 251 54 06

Bodybuilding ohne Schweiss



Mehr als Strichmännchen: Wer mit Kinder Körper malt, wird von ihrer Kreativität überrascht sein.

Das Rahmenprogramm zur Sonderausstellung «drüber und drunter – Wie Mode Körper formt» im Ortsmuseum Küsnacht bietet verschiedene Veranstaltungen für Familien an. Die erste findet am Mittwoch, 13. September, um 14.45 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Küsnacht statt.

Die Ausstellung zeigt historische Damenkleider, die die Körper-Silhouetten formen. Nach einem Entdeckungsrundgang in die Welt der Stoffe und Kleider gestalten die Kinder und Erwachsenen unter der Leitung der Kunsttherapeutin Arian Zeller eigene Selbstbilder und Silhouetten. Im Anschluss geniessen alle einen feinen Zvieri. Der Anlass richtet sich an neugierige Kinder von 2 bis 8 Jahren in Beglei-

tung. Der Eintritt, inkl. Material und Zvieri, beträgt 20 Franken pro Familie. Eine Anmeldung ist erwünscht, um den Anlass besser planen und durchführen zu können: familienzentrum@kuesnacht.ch, 079 837 18 27.

Gruselige Kulturnacht

Wer den Familienanlass am 13. September im Ortsmuseum verpasst hat,

kann bereits am 29. September in der Kulturnacht wieder was erleben: Zu jeder vollen Stunde beginnt eine Lesung mit geistvollen Blödeleien und Frivolitäten aus verschiedenen Epochen oder eine Führung durch die Modeausstellung, beides dauert jeweils max. 30 Minuten. Gleichzeitig werden einige gruselige und kuriose Objekte aus der Museumssammlung präsentiert. Zinnenlaufs Gaststube ergänzt den Abend kulinarisch.

Der genaue Ablauf sowie das Programmheft zur gesamten Kulturnacht Küsnacht ist unter www.kulturnacht.info erhältlich. *Regula Wegmann*

Erntedankfest 2017

Am Sonntag, 24. September findet das alljährliche Erntedankfest auf der Forch im Limbergsaal statt. Der Gottesdienst mit Pfarrerin Judith Wyss und Pastoralassistentin Esther Stampfer beginnt um 10 Uhr. Der Trachtenchor Zürichsee rechtes Ufer bietet die musikalische Umrahmung.

Im Anschluss verkauft der Frauenverein Berg Küsnacht alles was die Ernte dieses Jahr hergibt: Obst, Gemüse aus den umliegenden Gärten und von Grimm in Küsnacht. Aber auch selbstgemachte Brote, Konfitüre und vieles

mehr. Für ein feines Zmittag und ein reiches Kuchenbuffet sorgen die drei Frauenvereine aus Küsnacht.

Limberg-Saal, Wangen 5, 8127 Forch



Fast alle Gemüsesorten haben im September Saison und können geerntet werden.



EPM

Services GmbH

- Hauswartungen
- Gartenunterhalt
- Ferienvertretung
- Tierbetreuung
- Bauleitung
- Renovation
- Innendesign
- Reparatur
- Hausschutz
- Haus-Check
- Beratung & Service

Tel. 044 450 40 40 • www.e-p-m.ch
CH-8700 Küsnacht

Ihr Partner für Haus und Garten!



EINLADUNG

CHNÄUEL SCHOPF

Gerne begeistern wir Sie an unserer Strickausstellung vom
Mo 11. bis Sa 16. September 2017
mit unseren hochwertigen und trendigen Strickideen.

CHNÄUEL SCHOPF

Öffnungszeiten während der Ausstellung:
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr

Obere Dorfstrasse 31, 8700 Küsnacht, Telefon 044 911 04 58

JL Tappo

empfiehlt:

„Sternenhalde“ Pinot Noir
aus Stäfer Vorzugslage

Traubensorte: Blauburgunder.
Herkunft: Sternenhalde, Stäfa,
schönste Lage am See.

**Fr. 17.90 bei Kauf von
12 Flaschen Fr. 197.00**

**Wir freuen uns,
Sie an der Züspsa 2017
zu verwöhnen.
Halle 3 Stand D07**





Gottlieb Welti Weine AG
Obere Heslibachstrasse 86
8700 Küsnacht
044 910 03 13
info@welti-weine.ch
www.welti-weine.ch

Mit zwei Jäger und Naturschützer auf Exkursion

Etwa ein Drittel der Schweizer Landesfläche ist mit Wald bedeckt, der nicht nur Holz als Rohstoff liefert, sondern der auch vor Naturgefahren schützt und viele Pflanzen und Tiere beherbergt. Auch in Küsnacht gibt es viele intakte Waldflächen zu entdecken. Im September haben Interessierte gleich zweimal die Gelegenheit, mit Profis in den Wald zu gehen und mehr über seine Bewohner zu erfahren.

Am Samstag, 16. September führen Simon Meier und Dieter Koenig – beides Vorstandsmitglieder des NVVK und

aktive Jäger – eine Exkursion in den Wald, wo man Gelegenheit hat, den Wald aus Profi-Sicht zu studieren.



Wer Glück und Geduld hat, sieht vielleicht noch mehr Tiere als «nur» ein scheues Reh.

Exkursion zum «Vogel des Jahres»

Am 23. September besuchen die Natur und Vogelfreunde den «Vogel des Jahres 2017» – die Bachamsel – im Küsnachter Tobel. Sie lebt entlang sprudelnder Bäche und Flüsse vom Flachland bis in die Höhenlagen. Im schnell fliessenden und sauerstoffreichen Wasser findet sie eine grosse Vielfalt an Beutetieren wie Wasserinsekten und deren Larven, sowie andere Kleinstlebewesen. Sie ist die einzige Vertreterin unserer heimischen Vogelwelt, die schwimmen und tauchen kann.

Im Küsnachter Tobel ist die Wasseramsel besonders gut zu beobachten, auch wenn ihr Bestand dort in den letzten Jahren abgenommen hat. Alle Wasseramseln werden dort seit nunmehr 30 Jahren im Rahmen eines Projekts der Universität Zürich mit kleinen farbigen Plastikringen markiert, um die einzelnen Tiere einfach voneinander unterscheiden zu können. So können die Teilnehmer auf der Exkursion Details aus dem Leben genau jener Wasseramseln erfahren, die wir gerade durch den Feldstecher beobachten.

Exkursionsleitung: Dr. Philipp Schanz hat sich von 2010 bis 2015 an der Universität Zürich im Rahmen seiner Doktorarbeit mit der Wasseramsel beschäftigt. NVVK

Samstag, 16. September

14 bis 17 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schützenhaus Küsnacht (Hesligenstrasse 115, 8700 Küsnacht)

Ausrüstung: Schuhwerk für Kieswege, wetterangepasste Kleidung, Feldstecher (wenn vorhanden).

Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kosten: Gratis. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Samstag, 23. September

Beginn: 9 Uhr. Dauer: ca. 3 Stunden

Treffpunkt: beim Ortsmuseum Küsnacht (ZH), direkt am Eingang zum Tobel.

Mitbringen: Fernglas, falls vorhanden auch ein Fernrohr, der Witterung angepasste Kleidung.

Elektroboote: Tankstellen fehlen

Der Küsnachter Leo Scherer hat ein ganz spezielles Boot, eines nämlich, das mit Sonne fährt. Ein Boot, das so leise ist, dass man die Kuhglocken vom anderen Seeufer hört und das kaum Geld im Unterhalt kostet.

Leo Scherrer hat das ehemalige Motorboot vor 8 Jahren zu einem Solarboot umgebaut. «Das war gar nicht mal so kompliziert», meint der Handwerker. Die alten Motoren des 1972 gebauten Boots musste er sowieso austauschen. Nun fährt er mit einem Joystick und mit zwei grossen Batterien, die sich dank einer 6qm-Solarpanel-Fläche auf dem Dach jederzeit aufladen. «Unterwegs bin ich ja eh nur, wenn schönes Wetter ist», deshalb ist der Tank praktisch immer voll – Schlüssel drehen und los – Der Elektromotor kommt auf zehn Ampere, das reicht voll und ganz.

Bis jetzt sei er noch nie auf dem See stehen geblieben, meint er. Solarpanels können natürlich nur installiert werden, wenn es genügend Fläche auf dem Boot hat. Bei Scherers Modell wurde einfach

das Dach nach hinten erweitert. Am Bug vorne hat es noch genug Platz zum «sünnele».

Keine Ladestationen – nirgends

Scherer betont aber: «Grundsätzlich können alle Boote – ob Speedboat oder gemütlicher Kutter – mit einem Elektromotor betrieben werden. Auf österreichischen Seen sind Elektroboote teilweise sogar vorgeschrieben.» Elektromotoren auch ohne Solarpanels wären schon viel umweltfreundlicher und machen keinen Lärm. Ausserdem spart man enorm viel Geld bei Versicherung und Tankfüllungen. 7000 Franken sind es bei Scherer jährlich. Warum das in Zürich niemanden interessiert? «Es fehlt



Leo Scherer ist angetan von den Möglichkeiten der Solarenergie und ein wenig frustriert, dass nicht mehr zur Förderung unternommen wird.

auf dem Zürichsee an Ladestationen wie wir sie von Elektroautos kennen», so der Zürcher Solarboot Pionier. Scherer ist überzeugt, wenn es solche geben

würde, wäre der Markt für Elektroboote auf dem Zürichsee etabliert. rew

Kirchen

Evangelische Freikirche Küsnacht und Umgebung

Gottesdienste und Kindertreff im Mehrzweckraum am Tobelweg 4, Küsnacht

Christentreff

Sonntag, 17. September, um 17.30 Uhr, Sonntage, 24. September sowie 1. und 8. Oktober, um 10 Uhr.
Infos über Telefon 044 910 38 64, www.christentreff.ch

Katholisches Pfarramt Küsnacht/Erlenbach

www.kath-kuesnacht-erlenbach.ch, 043 266 86 30

Mittwoch, 13. September, 19.00 Uhr,
St. Agnes Erlenbach, Rosenkranzgebet

Samstag, 16. September, 9.30 Uhr,
Krypta St. Georg Küsnacht, «Fiire mit de Chliine»

Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr,
St. Georg Küsnacht, Eidg. Dank-, Buss- und Bettag, Festliche Eucharistiefeier, Mitwirkung Schola Romana Lucernensis, John Voirol, Saxophon

Sonntag, 24. September, 10.30 Uhr,
St. Georg Küsnacht, Eucharistiefeier, Mitwirkung «Ensemble Bleu»
10.00 Uhr, Schulhaus Limberg, ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank

Montag, 25. September, 14.30 Uhr,
Pfarrzentrum Küsnacht, Offener Singnachmittag

Samstag, 30. September, 10.00 Uhr,
St. Agnes Erlenbach, «Fiire mit de Chliine»

Sonntag, 31. September, 19.00 Uhr,
St. Agnes Erlenbach, Taizégebet

Mittwoch, 11. Oktober, 19.00 Uhr,
Krypta St. Georg Küsnacht, Rosenkranzgebet

Reformierte Kirchgemeinde Küsnacht

www.rkk.ch, Telefon 044 914 20 40

Gottesdienste

Freitag, 15. September, 19.30 Uhr,
Ref. Kirche Küsnacht, Spezial-Jugendgottesdienst Pfrn. Judith Wyss

Samstag, 16. September, 9.30 Uhr,
Krypta Katholische Kirche, Fiire mit de Chliine

Sonntag, 17. September, 10 Uhr, Ref. Kirche Küsnacht, Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl
Gastpredigt von Beat Schlatter, Kabarettist, Schauspieler und Drehbuchautor und Pfr. Andrea Marco Bianca

Sonntag, 17. September, 10.15 Uhr, Pflege-residenz Bethesda, Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Katharina Zellweger

Sonntag, 24. September, 10 Uhr, Schulhaus Limberg, Ökumenischer Familiengottesdienst zum Erntedank, Pfrn. Judith Wyss und Pastoral-assistentin Esther Stampfer

Sonntag, 24. September, 10.15 Uhr,
Pflegeresidenz Bethesda, Gottesdienst Pfrn. Katharina Zellweger

Sonntag, 1. Oktober, 10 Uhr,
Ref. Kirche Gottesdienst, Pfr. René Weisstanner

Sonntag, 1. Oktober, 10.15 Uhr, Pflege-residenz Bethesda, Gottesdienst zum Erntedankfest
Pfrn. Heidi Schnegg-Geiser und Pfrn. Katharina Zellweger, Mitwirkend: Beat Josef Neurohr, Querflöte

Sonntag, 1. Oktober, 11.30 Uhr, Ref. Kirche
Jugendgottesdienst, Pfr. René Weisstanner

Dienstag, 3. Oktober, 10.15 Uhr, Alterszentrum
Tägerhalde, Heimgottesdienst, Pfrn. Irena Widmann

Dienstag, 3. Oktober, 16 Uhr, Alterszentrum
Sonnenhof Erlenbach, Quartier-Gottesdienst Pfrn. Irena Widmann

Sonntag, 3. Oktober, 18.15 Uhr,
Seniorenheim Wangensbach, Heimgottesdienst Pfrn. Irena Widmann

Mittwoch, 4. Oktober, 18.06 Uhr, Ref. Kirche Küsnacht, 6nach6 Kurzgottesdienst
Pfrn. Irena Widmann

Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr, Ref. Kirche Küsnacht, Gottesdienst, Pfr. Andrea Marco Bianca

Sonntag, 8. Oktober, 10.15 Uhr, Pflege-residenz Bethesda, Gottesdienst im Bethesda
Pfrn. Heidi Schnegg-Geiser

Evangelischer Kirchenchor

www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Ein gemischter Chor für Singbegeisterte, Junge und Junggebliebene, mit oder ohne Chorerfahrung. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen! Proben finden jeden Dienstag, 19.45 bis 21.45 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus Küsnacht Dorf statt. Auskunft: Jürg Tobler (Chorleiter), Tel. 076 381 03 03 oder Ursula Bleuler (Vorstand), ursula.bleuler@ggaweb.ch, Telefon 044 910 93 01.

Bibliothek Küsnacht

Im Höchhuus

Seestrasse 123 • 8700 Küsnacht
Telefon 044 910 80 36
gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

Die Bibliothek Küsnacht bietet Ihnen die ganze Welt der Medien

Zusätzlich zu rund 16'000 Büchern, Zeitschriften, CD und DVD, die Sie in der Bibliothek im Höchhuus ausleihen können, stehen Ihnen neu über 27'000 digitale Medien aus dem Verbund Dibio zur Verfügung.

Öffnungszeiten Herbstferien Anlässe

Storytime in English – Spielerischer Einstieg ins Englische für Schüler/innen 2. und 3. Klasse

Donnerstag, 14. und 28. September von 16–16.45 Uhr in der Bibliothek (Lesezimmer)

Kamishibai – Bilderbuchgeschichten aus dem Koffer (ab 3 Jahren)

Dienstag, 26. September von 14.30 bis 15.15 Uhr in der Bibliothek (Lesezimmer)

Simon Chen – Spoken Words in der Bibliothek

Im Rahmen der Kulturnacht am 29. September, um 20, 21, 22 Uhr

Krimi & Rätsel über Mittag (Schüler/innen 2. bis 5. Klasse)

Dienstag, 3. Oktober von 12 bis 13.30 Uhr in der Bibliothek. Lunch selber mitbringen.

Stories in English for Kindergarten Kids (ab 4 Jahren)

Dienstag, 3. Oktober von 14 – 14.45 Uhr in der Bibliothek

Kinder-Kino (ab 6 Jahren)

Mittwoch, 4. Oktober um 16.30 Uhr im Lesezimmer

Kino im Höchhuus

Die Bibliothek zeigt Filme zu Thema «Absicht und Zufall».

Donnerstag, 5. Oktober um 20 Uhr (Apéro ab 19.30 Uhr)

Öffnungszeiten Bibliothek Küsnacht

Dienstag bis Freitag, 10 bis 19 Uhr
Samstag, 10 bis 14 Uhr

Öffnungszeiten Lesezimmer, 2. Stock

Montag bis Samstag von 9 bis 19 Uhr

Familienzentrum Küsnacht

Tobelweg 4, 8700 Küsnacht, Telefon 079 837 18 27, familienzentrum@kuesnacht.ch, www.kuesnacht.ch/familienzentrum
Das Familienzentrum ist ein Angebot der Gemeinde und steht allen Eltern und Bezugspersonen mit Kleinkindern zur Verfügung.

Aktuelle Angebote

Erlebniswerkstatt: drüber und drunter – wie Mode Körper formt

Nach einem Besuch in der Ausstellung im Ortsmuseum am Mittwoch 13. September um 14.45–16.30 Uhr entstehen eigene Selbstbilder und Silhouetten. In Zusammenarbeit mit dem Ortsmuseum. Arian Zeller, Kunsttherapeutin ED
Anmeldung im Familienzentrum

Vater-Kind Erlebnis: Waldabenteuer

am Samstag 23. September 9–15 Uhr geht der Förster Erich Gyr mit allen Vätern (Grosseltern, Göttis und Onkel natürlich auch) und Kindern ab Laufalter in den Wald. Über dem Feuer wird ein feines Mittagessen gekocht. Treffpunkt Allmend Küsnacht. Anmeldung im Familienzentrum

Fortlaufende Angebote

Offenes Café mit Spielraum

Dienstag 14.30 – 17.00h (im August im Horn)
Mittwoch Babycafé 9.00 – 11.30 h
Donnerstag 14.30 – 17.00h (im August im Horn)
Freitag 9.00 – 11.30 h

Mütter-/Väterberatung

2. + 4. Mittwoch im Monat 9.30 – 11.30 Uhr

Sprechstunde Kinderernährung

1. Freitag im Monat 9.30 – 10.30 Uhr

Babymassage-Kurs, Dienstag 10–11 Uhr

Politische Parteien

Christlichdemokratische Volkspartei (CVP):

CVP Erlenbach/Küsnacht, Felix Adam, Winkelstr. 10, 8703 Erlenbach, Telefon 044 915 37 56, CVP.erlenbach@bluewin.ch

Evangelische Volkspartei (EVP):

André Tapemoux, Utzingerstrasse 14, 8700 Küsnacht, andre.tapemoux@bluewin.ch

FDP. Die Liberalen Küsnacht (FDP):

Präsident: Thomas G. Albert, Seestrasse 223, 8700 Küsnacht, Telefon: 043 534 06 15, Thomas.G.Albert@fdpkuesnacht.ch

Grüne Partei (GP):

Daniela Brühwiler, Lerchenhalde 6, 8703 Erlenbach, Telefon 044 912 19 46, dani.bruehwiler@ggaweb.ch

Grünliberale Partei (GLP):

GLP Küsnacht-Zollikon, Co-Präsident: Lorenz Tschudi, Hesligenstrasse 38, 8700 Küsnacht
Telefon 044 910 51 85, itschudi@ggaweb.ch
kuesnacht.grunliberale.ch

Schweizerische Volkspartei (SVP):

Präsident: Arnold Reithaar, Seestrasse 103, 8700 Küsnacht, 079 403 37 49
arnold.reithaar@hispeed.ch
Vizepräsident: Werner Furrer, Dorfstrasse 16, 8700 Küsnacht, wfurrer@ggaweb.ch
www.svp-kuesnacht.ch

Sozialdemokratische Partei (SP):

Heidi Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch, Telefon 076 580 26 55.
André Schlatter, ob. Bühlstrasse 8, 8700 Küsnacht, Telefon 044 912 03 92
praesidium@sp-kuesnacht.ch, www.sp-kuesnacht.ch

Turnvereine

Bürgerturnverein Küsnacht

www.btvk.ch

jeden Dienstag, 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse, Crazy Games, Schnuppern jederzeit möglich, Auskunft Urs Vögeli Tel. 079 350 21 58

jeden Mittwoch, Turnhalle 2 bei HesliHalle, Turnen der Männerriege:
19 bis 19.45 Uhr Aufwärmen und Faustball,
19.45 bis 20.15 Uhr Gymnastik,
20.15 bis 21.45 Uhr Spiele,
Auskunft Heinz Gresch Tel. 044 910 77 47

jeden Donnerstag, 19 Uhr, Treffpunkt beim Park-platz des Vitaparcours auf der Allmend in Küsnacht. Gemeinsame Runde auf dem Vita für Jedermann/frau. Keine Kosten. Auskunft/Leitung Nelly Vögeli-Sturzenegger Tel. 079 652 02 12, voegi@ggaweb.ch

Männerturnverein Küsnacht

Donnerstag, 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle 2 bei HesliHalle: Gymnastik zu Musik und Faustball-Spiele. Auskunft: Hellmi Ringli, Telefon 044 910 85 75.

Damenturnverein Küsnacht

www.dtvk.ch, E-Mail: info@dtvk.ch

Jeden Montag: 17.30 bis 19.30 Uhr, HesliHalle/Semihalle Halle 2: Mädchenriege in 2 Gruppen
19.30 bis 20.30 Uhr, HesliHalle/Semihalle: Jugend-sportgruppe

Jeden Dienstag: 15.10 bis 16.10 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse: Kinderturnen Dorf
18.00 bis 20 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse: Geräteriege
20.00 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse: Volleyballtraining 1. Mannschaft

Jeden Mittwoch: 10.15 bis 11 Uhr,
Turnhalle Heslibach: Eltern und Kind Turnen «ELKI»
Jeden Donnerstag: 16.30 bis 17.30 Uhr,
Turnhalle Itschnach: Kinderturnen «KITU»
18.30 bis 20 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse: Turnen Frauen
20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigi-strasse: Turnen Aktive
Jeden Freitag: 18 bis 21.45 Uhr,
HesliHalle/Semihalle, Geräteriege in 2 Gruppen
20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Zumikon: Volleyballtraining Mixed-Mannschaft

Frauenturnverein Küsnacht

Präsidentin: Regula Merki, www.ftvk.ch

Jeden Montag: 8.15 bis 9 Uhr,
Senioren turnen in der Doppelturnhalle Heslibach.
Jeden Mittwoch: 20 bis 21 Uhr, turnen in der Doppelturnhalle Heslibach.

ggm+partner
seit 1945

Ihre Treuhandgesellschaft
an der Goldküste.

Untere Dorfstrasse 14 | CH-8700 Küsnacht ZH
T +41 44 913 16 16 | F +41 44 913 16 17 | info@ggm.ch | www.ggm.ch



Frauenturnverein Berg

Turnen in der Turnhalle Limberg, jeweils montags, 20 bis 21.30 Uhr.
Präsidentin, Natacha Imhof, Zelglstr. 10, 8127 Forch, 043 288 00 86, imbina@bluewin.ch

Gesundheits- und Fitnesstraining für Jung und Alt (Turnen für jedermann)

Unter der Leitung von Christa Schroff, ausgewiesene Fitnesstrainerin und Gymnastiklehrerin sowie Frowin Huwiler als Co-Trainer, LC Küsnacht.
Für Damen und Herren unter und über 50 Jahren.
Donnerstags (ausserhalb der Schulferien) in der unteren Turnhalle des Schulhauses Zentrum, Rigistrasse, Küsnacht. Trainingsbeginn 18.15 Uhr.
Dauer: 1 Stunde; Garderoben/Duschen stehen zur Verfügung. Unkostenbeitrag oder Jahresbeitrag beim Leichtathletikclub Küsnacht. Auskunft: Christa Schroff, Tel. 044 910 80 03 oder Frowin Huwiler, Tel. 079 635 88 21

Kinderturnen Forch

www.tv-forch.ch

Mädchen und Jungs ab 4 Jahren: Jeden Freitag, 17 bis 18 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Betti Dozza, 079 693 20 34.

Männerturnverein Forch

Aufwärmen, Beweglichkeit, Faustball in der Turnhalle Limberg, mittwochs von 20.15–21.45 Uhr.
Auskunft: Ernst Hardmeier, Telefon 044 918 23 27.

Turnverein Forch

www.tv-forch.ch

Männer (Aktive): Jeden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Limberg. Auskunft: Hanspeter Egli, Tel. 043 355 52 68. Frauen (Aktive): Jeden Do, 20–22 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Romana Egli, Tel. 043 355 52 68.

Jugendriege Forch

www.tv-forch.ch

Mädchen und Jungs: Jeden Freitag, 18 bis 20 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Stefanie Kauer, 044 918 01 47.

Vereine

Artischock

Der Verein für Kunstschaffende und Kunstinteressierte organisiert Ausstellungen, unternimmt Kunstreisen, besucht Künstlerateliers und Kunstausstellungen, veranstaltet Kunstvorträge und kreative Kurse. Weitere Auskünfte: Artischock, Postfach, 8700 Küsnacht oder www.artischock-verein.ch

Basketballclub Küsnacht Erlenbach

Der BCKE hat über 200 Mitglieder und bezweckt die Pflege und Förderung des Basketballsportes in der Region des Zürichsees. www.bcke.ch

Bocciacub Itschnach

Spielort: Eichelackerweg. Jeden Montag und Mittwoch ab 19 Uhr, Sonntag ab 9 Uhr.
Präsident: Albert Sturzenegger, Seestrasse 117, 8700 Küsnacht, Telefon 079 474 94 42.
bocciacub.itschnach@gmx.ch

Bürgerforum Küsnacht (BFK)

Das Bürgerforum gibt seinen Mitgliedern die Möglichkeit, gemeinsam am ortspolitischen Geschehen teilzunehmen. Es setzt sich für eine offene und konstruktive Kommunikation zwischen Behörden, Verwaltung und Bevölkerung ein und

trägt zur Pflege und Weiterentwicklung der Identität der Gemeinde bei.

www.buergerforum-kuesnacht.ch,
info@buergerforum-kuesnacht.ch

Curling Club Küsnacht

Start der Curlingschule jeweils Donnerstagabend ab 26. Januar, 20 Uhr. Spezielle Trainings und Spiele für Kinder und Jugendliche. Der CCK eignet sich bestens für Events mit Betreuung und Verpflegung. Kontakt: Tel. 044 910 74 38, 078 623 73 69, CCK/KEK, Johannisburgstrasse 11, Küsnacht, www.cck.ch, info@cck.ch, www.facebook.com/cckkuesnacht

Familien-Club Küsnacht

www.familiendubkuesnacht.ch

Samstag, 28. Oktober, Kinderkleiderbörse in der HesliHalle. 3/4 des Erlöses geht an den Kunden und 1/4 zu Gunsten einer gemeinnützigen Organisation. Warenannahme ist am Freitag, 27. Oktober von 18.30–20 Uhr. Nicht verkaufte Kleider können in ein Projekt in Rumänien gegeben werden. Samstag 17 bis 18 Uhr Abholen der nicht verkauften Sachen und des Erlöses. Auskünfte: Nicole Sciaranetti 044 910 31 77 oder nic_haefeli@bluewin.ch.

Professionell geführte Spielgruppen für Kinder ab ca. 2,5 Jahren: Weitere Auskünfte erteilt Alessandra Monnerat (Tel. 044 910 72 16) oder finden Sie unter www.familiendubkuesnacht.ch

Ludothek in der Chrotteggrotte: Mittwoch, 16–18 Uhr, Samstag, 10–12 Uhr,
Telefon während den Öffnungszeiten 076 503 26 34

Jeden Freitag 14–17 Uhr (nicht während der Schulferien) Kinderhüti im reformierten Kirchgemeindehaus, untere Heslibachstrasse 5, Küsnacht. Für Verpflegung ist gesorgt.

Gemeinnütziger Frauenverein Küsnacht

www.fvk.ch, hana.schuler@bluewin.ch

Wir suchen immer neue Frauen, die von unseren unzähligen, vielfältigen Angeboten Gebrauch machen und Mitglieder werden. Unser Spektrum fängt an bei Lunchvortrag, Ausstellungen und Sehenswürdigkeiten besuchen, Wanderungen, Kunstgruppe, Sprachkursen, Brockenstube, Deutsche- und Englische Literatur, Kino Club, Stricken, Patience und Walking und endet bei vielen neuen Kontakten. Info: Hana Schuler, Vorderzelgstrasse 2a, 8700 Küsnacht

Harmonie Eintracht Küsnacht

Jeden Donnerstag, 20 Uhr, Probe im Singsaal der Kantonsschule Küsnacht (Seminar).
Präsidentin: Martina Richli
www.harmonie-kuesnacht.ch

Jugendmusik unterer rechter Zürichsee (Jumurz)

Präsident: Gass Michael, Alte Langackerstrasse 77, 8704 Herrliberg, Tel. 044 915 31 42, 079 333 84 90, michael@gass.fm. Proben des Jugendblasorchesters: Freitags im Pavillon Wiltiswacht, Küsnacht, 19.15–21.15 Uhr. Auskünfte: www.jumurz.ch und info@www.jumurz.ch

Kammerorchester Männedorf-Küsnacht

Wir suchen weitere Mitspieler (Violine, Viola, Cello). Proben jeweils mittwochs, 20 Uhr, im Keller des katholischen Pfarreizentrums, Kirchstrasse 4, 8700 Küsnacht. Kontakt: Erika Ledergerber, Präsidentin, Telefon 044 932 44 53. Weitere Informationen: www.kammerorchester-mk.ch

Kulturelle Vereinigung Küsnacht

www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch

Die KVK leistet einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in Küsnacht. Sie veranstaltet Vorträge und Exkursionen mit kulturgeschichtlichem Hintergrund, betreut die Galerie im Höchhus und gewährleistet zusammen mit der Gemeinde den Betrieb des Ortsmuseums. Kontakt: Hortensia Ernst; hortensiaernst@bluewin.ch

Küsnachter Senioren-Verein

Der 1872 gegründete Verein bezweckt, Frauen und Männer im Rentenalter zu geselligem, kameradschaftlichem Beisammensein zu vereinigen und diverse Veranstaltungen und Tagesausflüge zu organisieren. Neumitglieder sind jederzeit willkommen. Kontakt: Hans-Ulrich Kull, Präsident, hansulrich.kull@hin.ch oder Regine Studer, Kassierin, regine.studer@bluewin.ch

Natur- + Vogelschutzverein Küsnacht (NVVK)

www.nvkv.birdlife.ch, Präsident Dieter M.S. Koenig, Obere Bühlstrasse 27, 8700 Küsnacht
Tel. H. +41 44 912 32 12, M +41 076 410 36 34
Infos betr. def. Programmen unter nvkv.birdlife.ch

Naturfreunde Küsnacht/Erlenbach

Präsident: Ernst Uster, Im Bindschädl 26, 8703 Erlenbach, Telefon 044 915 35 35.

Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Pfadi Wulp – Küsnacht/Erlenbach
Aktivitäten jeweils am Samstagnachmittag.
Abteilungsleiter David Helm v/o Banjo, Alte Landstr. 82, 8700 Küsnacht.
Infos: www.wulp.ch, info@wulp.ch

Quartierverein Goldbach

Mit seinen attraktiven Aktivitäten bringt der 1988 gegründete Verein die Bewohner des Quartiers Goldbach miteinander in Kontakt. Advents-Fenster, Quartierfest, Sommerbrunch
www.qv-goldbach.ch oder info@qv-goldbach.ch

Samariterverein Küsnacht

www.samariter-kuesnacht.ch

e-learning-Nothelfer-Kurs, Theorie- und auf www.samariter.ch und mit dem Zertifikat auf verkürzten Nothilfekurs besuchen. Arbeitsübungen (in der Regel um 20 Uhr in der Kantonsschule Küsnacht, neuer Haupttrakt): Infos/Kurs-Anmeldungen/E-Mail unter www.samariter-kuesnacht.ch

Schachklub Küsnacht

Das Vereins- und Spiellokal des Schachklubs Küsnacht (SKK) befindet sich im Unterrichtszimmer K0.4 im Parterre des Neubaus der Kantonsschule Küsnacht, Dorfstr. 30. Klubmitglieder und Interessierte, sind herzlich willkommen und treffen sich jeweils am Dienstagabend um 19.30 Uhr vor dem Eingang. Präsident SKK: Heinz Bussmann, Relikonstrasse 9, 8124 Maur, 079 410 98 53, bussmann@gmx.ch

Senioren für Senioren (SfS)

Küsnacht/Erlenbach/Zumikon

Arbeitsgemeinschaft von aktiven Seniorinnen und Senioren mit dem Ziel, älteren Einwohnern und Behinderten von Küsnacht, Erlenbach und Zumikon mit Dienstleistungen verschiedenster Art zu helfen. info@seniorenfuersenioren.ch. Kontakt: Senioren für Senioren, PF, 8700 Küsnacht, oder Vermittlungsstelle, Tel. 044 912 08 13 (Mo bis Fr, 9 bis 11 Uhr).
www.seniorenfuersenioren.ch
info@seniorenfuersenioren.ch

Vitaswiss-Bewegungsgruppen

Jeden Montag, 12.45 bis 13.30 Uhr, Wasserymnastik (AquaFit) für Alle im Hallenbad Heslibach.
Jeden Dienstag, 16.45 bis 17.45 Uhr, Gymnastik und Pilates für Alle in der Turnhalle Schulhaus Erb.
Leitung/Info: Beatrice Staub, Telefon 044 940 72 10.

SLRG Sektion Küsnacht

Abwechslungsreiches Schwimmtraining für Breitensportler und ehrgeizige Schwimmer jeden Montag, 20 Uhr, Schwimmhalle Heslibach, im Sommer 19.15 Uhr Strandbad. Schwimmtraining und Rettungstechniken für 15- bis 100-Jährige. Jugendgruppen ab 10 Jahren früher am Abend. Kontakt: www.slrku.ch oder info@slrku.ch

Tagesfamilienverein Küsnacht

Der Tagesfamilienverein vermittelt Tagesbetreuungsplätze an Eltern, die ihr Kind ausserfamiliär betreuen lassen. Der Tagesfamilienverein sucht weitere Mütter (und Väter), die sich tageweise als Tageseltern zur Verfügung stellen. Die Tageseltern sind versichert und werden fachlich unterstützt. Infos bei Manuela Schumacher, Tel. 044 910 04 29.

Theaterverein «Die Kulisse» Küsnacht

www.kulisse.ch

Träger des Küsnachter Kulturpreises, jährliche Aufführung eines Theaterstückes im Frühjahr sowie eine Produktion an der jährlichen Generalversammlung im Herbst. Immer wieder kleinere Engagement der Schauspielgruppe innerhalb der Gemeinde Küsnacht zu verschiedenen Themen oder Anlässen. Wir spielen in hochdeutscher Sprache. kontakt@kulisse.ch

Velo-Club Küsnacht

www.vck.ch

Aktuelles, Touren und mehr auf der VCK-Homepage unter «Mitteilungen». Neumitglieder und SchnupperfahrerInnen sind herzlich willkommen!

Verein der Gartenfreunde Küsnacht

Ein Hobby, das viele Aspekte miteinander verbindet, jederzeit gartenfrisches Gemüse auf dem Teller und körperliche Betätigung. Auch das Gesellige kommt in unseren Schrebergärten, Allmend und Eichelacker, nicht zu kurz. Auskunft bei der Präsidentin: Denise Pauli, Sonnenrain 35, Küsnacht, Tel. 044 912 00 46. Vize-Präsidentin und zuständig für Gartenanmeldungen: Lisbeth Blöchliger, Obere Bühlstrasse 13, Küsnacht, Tel. 044 910 91 05.

Vitaswiss-Bewegungsgruppen

Jeden Montag, 12.45 bis 13.30 Uhr, Wasserymnastik (AquaFit) für Alle im Hallenbad Heslibach. Jeden Dienstag, 16.45 bis 17.45 Uhr, Gymnastik und Pilates für Alle in der Turnhalle Schulhaus Erb. Leitung/Info: Beatrice Staub, Telefon 044 940 72 10.

Verschönerungsverein Küsnacht

www.vv-k.ch

Kontakt: Andreas Fischer, Präsident, Telefon 044 910 69 26; info@vv-k.ch

Wohnliches Küsnacht (WOK)

www.wohnlischeskuesnacht.ch

Wir sind kontaktfreudige, kulturinteressierte Küsnachterinnen und Küsnachter und ermöglichen persönliche Begegnungen, unterhaltende Gespräche und bildende Diskussionen in einer anregenden Atmosphäre.

Professionelle Wundversorgung

Bei Schürf- und Schnittwunden, Blasen, Verbrennungen oder Verbandwechsel bieten wir diese Serviceleistung an.

Ab CHF 10 exkl. Material

Apotheke Hotz
Drogerie- und Sanitätsabteilung
8700 Küsnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch



Gesunde Zähne, ein Leben lang

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent.
Judith Aufenanger



Alte Landstrasse 147
8700 Küsnacht
044 910 07 56
www.aufenanger.ch

Herbstsaison: Ab Dienstag, 12. September 2017
Blut und Leberwurst
Sauerkraut gekocht oder frisch usw.

Metzgerei Oberwacht



- Traiteur
- Spezialitäten
- Mittagsmenus
- Partyservice

Alte Landstr. 160, 8700 Küsnacht, 044 910 05 00
www.metzgerei-oberwacht.ch

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr
9–11.30/14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr
Di und Do geschlossen



Im Dörfli 8700 Küsnacht T/F 044 912 09 79
www.grimm-obst.ch

**Aktuell: Süssmost frisch ab Presse,
grosse Auswahl an
Zier-und Speisekürbissen.**



Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

- professionell und kompetent
- sorgen- und stressfrei
- freundlich und persönlich

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • LAGERUNGEN

ZÜRICH 044 910 11 11
BASEL 061 711 38 38

www.jost-transport.ch



Leistungen · Bauberatungen · Umbauten/Renovationen · Neubau · Ausbau · Fassadenrenovationen · Verputzarbeiten · Umgebungsarbeiten · Abbrucharbeiten · Grabenarbeiten/Grabenloser Leitungsbau

Bauunternehmung | Christian Barth

Limberg 66 | 8127 Forch | 044 915 19 81 | 079 200 14 02 | cbb@cbb.ch | www.cbb.ch

Otto Wehrli AG Gipsergeschäft

Inhaber Beat Hollenweger

Ausführung
Sämtlicher
Gipsarbeiten

Tägermoosstrasse 15
Postfach 1610 – 8700 Küsnacht
Tel. 044 – 910 13 57
Natel 079 – 390 53 56
Fax 044 – 910 13 87

www.widergastro.ch

Wir freuen uns auf die neue Wintersaison!

Restaurant KEK Küsnacht (Kunsteisbahn) – wo sich das Handwerk und Gewerbe trifft!
Tel 044 910 57 78



Rosa dei Venti
Ristorante/Pizzeria
mit Holzofen

Familie Aslani
Bahnhofstrasse 2, 8700 Küsnacht
T 044 752 08 93, F 044 752 08 94

Öffnungszeiten:
Montag 10.30 bis 22 Uhr
Dienstag bis Freitag 10.30 bis 23.30 Uhr
Samstag 11 bis 22 Uhr
Sonntag geschlossen

24 Stunden
Notfallservice
Tel. 044 910 02 12

*e gueti
Verbindig!*

Heeb +ENZLER AG
Elektro – Telecom
Untere Wiltisgasse 14
8700 Küsnacht
www.heeb-enzler.ch
info@heeb-enzler.ch



UNSER HAUSGEMACHTES
NATURTALENT
bei Gelenkentzündungen, Rheuma,
Hexenschuss und allgemeinen
Schmerzen des Bewegungs-
apparates.

NATURATHEK
SO HEILT MAN HEUTE

drogerie parfumerie
küsnacht
Dorfstrasse 7
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 77
www.drogerie-kuesnacht.ch

BON

Testen Sie die
kostenlose
Warenprobe aus
Ihrer Naturathek.

Gültig vom 13.9.–9.10.17.
Solange Vorrat.



HERBSTLICHE GENÜSSE

Praliné-Kastanien,
Schoggi-Marroni und
weitere süsse Träumereien.

Freytag

AMARETTI ... UND MEHR
Seefeldstrasse 144
8008 Zürich
T 044 383 62 67
www.cafe-freytag.ch